

Checkliste Vertragsrücktritt für Übungsfirmen

1. Vertragliche Grundlage

- Gibt es eine vertragliche **Rücktrittsklausel** im Vertrag?
- Sind im Vertrag spezifische Bedingungen oder Fristen für den Rücktritt vereinbart?

2. Vertragsverletzung prüfen

- Hat der Geschäftspartner seine **vertraglichen Verpflichtungen** (z. B. Lieferung, Qualität) nicht erfüllt?
- Liegt ein **Verzug** vor (z. B. verspätete Lieferung)?
- Wurde der Vertrag **einseitig nicht erfüllt** oder verletzt?

3. Fristen beachten

- Wurde dem Geschäftspartner eine **angemessene Frist zur Erfüllung** gesetzt?
- Ist die Frist bereits abgelaufen und keine Nachbesserung erfolgt?

4. Mängel und Nachbesserung

- Wurden Mängel festgestellt, die der Vertragspartner nicht behoben hat?
- Gab es **Nachbesserungsversuche** und sind diese fehlgeschlagen?
- Wurde eine **mangelhafte Ware** geliefert, die nicht ersetzt wurde?

5. Rücktritt erklären

- Erklären Sie den Rücktritt **schriftlich** (per E-Mail) und weisen Sie auf die Gründe hin (z. B. Vertragsverletzung, nicht erfüllte Fristen).

6. Vertragsbeendigung bestätigen

- Holen Sie eine **schriftliche Bestätigung** des Rücktritts und der Vertragsbeendigung vom Geschäftspartner ein.
- Überprüfen Sie, ob alle rechtlichen und finanziellen Verpflichtungen des Vertrags vollständig abgeschlossen sind.